PRESSEINFORMATION

Digitale Agenda: Fraunhofer FOKUS und Satelliten-Provider FILIAGO testen Breitbandversorgung der Zukunft. Testkandidaten ohne Highspeed-Internet gesucht

Fraunhofer FOKUS und der Satellitenbetreiber FILIAGO starten einen Feldtest für eine innovative Breitbandversorgung in Deutschland. Dafür suchen FOKUS und FILIAGO noch 20 Test-Kandidaten aus den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Weil eine flächendeckende Breitbandversorgung durch Glasfaser zu teuer und langwierig ist, wird im Rahmen der digitalen Agenda nach alternativen Lösungen gesucht. Ob die komplementäre Versorgung durch Satelliten-Dienste den Anforderungen der Nutzer standhält, soll der Feldtest jetzt herausfinden.

Auf Initiative der Europäischen Union (7th Framework Programme) wurde das Projekt BATS (**B**roadband **A**ccess via integrated **T**errestrial and **S**atellite systems) ins Leben gerufen. Ziel von BATS ist es, neue Techniken zu entwickeln, um bis zum Jahr 2020 für alle europäischen Haushalte schnelles Breitband-Internet mit über 30 Mbit/s zu ermöglichen.

Um un- bzw. unterversorgte Regionen in der EU mit schnellem Internet zu versorgen, wird derzeit die neueste Generation von Highspeed-Internet via Satellit erforscht. Der Glasfaseranschluss ist teuer – bis zu 40.000 Euro Kosten entstehen für einen Kilometer. Durch komplementäre Satellitendienste könnten die Kosten für ein EU-weites Breitbandnetz erheblich gesenkt werden.
BATS soll nun die Machbarkeit testen. Dafür setzt das Forschungsprojekt die neuste Generation intelligenter Router (Intelligente User Gateways (IUG)) ein, die den Breitband-Traffic im Up- und Download dynamisch anpassen, terrestrische Funk- und Satellitendienste kombinieren und so die jeweils bestmögliche Breitbandanbindung nutzen.

Insgesamt 15 Partner beteiligen sich europaweit an dem Projekt. In Deutschland sind Fraunhofer FOKUS, Fraunhofer HHI, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und der Service Provider FILIAGO beteiligt. Das Projekt BATS wird in Deutschland von Januar bis Juli 2015 realisiert.

Testpartner mit langsamem Internet gesucht

Fraunhofer FOKUS und FILIAGO suchen bis zum 12. Dezember noch 20 Test-Kandidaten (Privathaushalte und Gewerbe) aus den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, die das System ausprobieren möchten.
Diese Kandidaten müssen über einen laufenden Vertrag einer terrestrischen DSL Kabelleitung mit maximal 4 Mbit/s verfügen und sollten vor Ort grundsätzlich mobiles Internet (3G oder LTE) empfangen können.

Bewerbungen
Unter www.filiago.de/hilftdir können sich noch bis zum 12.12.2014 alle Interessierten bewerben. Die Kosten für Hardware, Installation und Datendienste übernimmt der Service-Provider FILIAGO.

Nähere Informationen zum Projekt finden Sie auch unter www.batsproject.eu oder auf Twitter @projectBATS (https://twitter.com/projectBATS)

Pressekontakt
Karolin Freiberger | Corporate Communication | Fraunhofer FOKUS
karolin.freiberger@fokus.fraunhofer.de
Telefon +49 (0) 30 3463-7386
Kaiserin-Augusta-Allee 31 | 10589 Berlin | www.fokus.fraunhofer.de

Fraunhofer FOKUS
Das Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS entwickelt herstellerneutrale Lösungen für die IuK-Systeme der Zukunft. Das Berliner Institut erforscht, welchen Beitrag Information und Kommunikation leisten müssen, um die Herausforderungen der gesellschaftlichen Entwicklung und der smarten Städte von morgen zu meistern. Für Unternehmen und öffentliche Verwaltungen von Bund, Ländern und Kommunen ist FOKUS ein kompetenter Begleiter bei der Umsetzung von IT-

Projekten. Dabei bietet FOKUS als produkt-, hersteller- und technologieunabhängiger Auftragnehmer und Partner eine neutrale Plattform.
FOKUS wurde 1988 als Institut der Gesellschaft für Mathematik und Datenverarbeitung (GMD) gegründet und ist seit 2001 Teil der Fraunhofer-Gesellschaft. Im Jahr 2012 wurden die drei Berliner IuK-Institute FOKUS, FIRST und ISST-Berlin unter dem Namen Fraunhofer FOKUS zusammengelegt.
Weitere Informationen: www.fokus.fraunhofer.de

Über FILIAGO
Die Filiago GmbH & Co KG ist einer der führenden Internetanbieter via Satellit in Deutschland. Seit dem Gründungsjahr 2003 erlebt das Unternehmen ein kontinuierliches Wachstum und baut die Geschäftsfelder aus. Das Unternehmen verzeichnet seit Beginn einen stetigen Zuwachs an Kunden und innovativen Produkten. 2007 ging FILIAGO als erster Vermarkter von bidirektionalem Satelliteninternet auf den deutschen Markt. FILIAGO bietet den Breitbandservice besonders in Regionen ohne terrestrischen Breitbandanschluss an. 2014 wurde FILIAGO zum fünften Mal bei dem begehrtesten Preis der deutschen Internetwirtschaft, dem eco-Award, in der Kategorie „Bester ISP" gewürdigt.

Seit 2011 ist FILIAGO exklusiver Kooperationspartner der AVANTI PLC aus England. FILIAGO vermarktet Deutschland- und osteuropaweit Satelliteninternet von AVANTI im KA-Band Bereich über den Hylas 1 Satelliten.

FILIAGO wurde bei Stiftung Warentest in der November 2009-Ausgabe zum Testsieger mit der Note „Gut" (1,8) erklärt. Getestet wurden drei Internet via Satellit Anbieter und die vier Mobilfunknetzbetreiber in Deutschland. FILIAGO und ein weiterer Internet via Satellit Anbieter wurden Testsieger und erhielten als einzige eine eins vor dem Komma. Durch den kontinuierlichen Ausbau der Technologie, wie u.a. "Voice over IP" oder „Triple Play", bietet FILIAGO inzwischen einen Fullservice aus Telefonie, TV und Internetverbindung zu transparenten Kosten. Inzwischen ermöglicht FILIAGO High Speed Internet via Satellit mit einem Downstream von bis zu 20.000 kbit/s im Zwei-Wege-System.

Weitere Informationen zu FILIAGO und Satelliteninternet auch auf http://www.dslfueralle.de und http://www.filiago.de sowie auf der Facebook Präsenz http://www.facebook.com/filiago.

Feldfunktion geändert
Feldfunktion geändert
Feldfunktion geändert